



TULPEN, WINDMÜHLEN & EIN HAUSBOOT - BUSREISE NIEDERLANDE / PROVINZ NORDHOLLAND

Begleiten Sie uns auf herrliche Ausflüge in der schönsten Blütezeit in die Niederlande und wir stellen Ihnen auch gleich die moderne „MS Olympia“ vor! Das familiäre Schiff fährt neben dem Rhein auch auf den niederländischen und belgischen Wasserstraßen. Und wie jedes Jahr haben wir den Besuch der blühenden Frühlingsausstellung im Keukenhof im Programm. Zwei Monate lang können Besucher auf ungefähr 32 Hektar Fläche die unglaubliche Blütenpracht genießen, die Ihnen an Seen, unter knorrigen Bäumen und in Glashäusern in allen Farben des Regenbogens entgegenstrahlen. Neben vielen anderen Frühlingsboten, wie Narzissen oder Primeln, sind es natürlich die unzähligen Tulpenarten, die den Blumenfreund begeistern werden. Ebenso wenig fehlen darf ein Ausflug nach Den Haag und Gouda - Sie werden begeistert sein!

TERMINE

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Anreise Rotterdam

(ca. 730 km / Abreise ca. 6.00 Uhr)

Ihre Anreise in die Niederlande erfolgt über Stuttgart direkt bis nach Rotterdam, wo Sie bereits auf einem „Hausboot“ erwartet werden. Nach der Einschiffung werden Sie mit einem Sekt begrüßt, bevor Sie sich auf das erste Dinner an Bord freuen können.

2. Tag: Keukenhof & Scheveningen & Dinner-Cruise

Ihr Ausflug führt in den Keukenhof, den schönsten Frühlingspark der Welt. Weiter geht es in das berühmte Nordseebad Scheveningen, ein Stadtteil Den Haags. Bei einer Fahrt mit dem berühmten Riesenrad erschließt sich Ihnen ein wundervoller Blick über die Nordsee. Am Abend erwartet Sie während des Abendessens ein Panorama-Dinner Cruise Richtung Hoek van Holland, bei der Sie die Nordseeküste ansteuern und die großen Hafenanlagen bestaunen können. Auf dem Weg zurück nach Rotterdam können Sie in der Abenddämmerung die Lichter der Stadt bewundern, während Sie gemütlich zu Ihrer Anlegestelle mitten im Stadtzentrum zurückgleiten.

3. Tag: Rotterdam & Gouda & Dinner-Cruise

Heute steht zunächst eine Stadtführung auf dem Programm. Sie werden begeistert sein von den architektonischen Meisterleistungen, die der Stadt ihren Beinamen „Manhattan an der Maas“ verleihen. Nachmittags führt Ihr Weg per Rundgang durch die Käsestadt Gouda - eine Stadt wie im Bilderbuch. Ihre Panorama-Dinner Cruise am heutigen Abend führt Sie Richtung Dordrecht und entlang der Windmühlen von Kinderdijk. Die Windmühlen zählen zum UNESCO-Weltkulturerbe und sind eines der beliebtesten Fotomotive in den Niederlanden.

4.Tag: Heimreise

(ca. 730 km / Rückkehr ca. 20.00 Uhr)

Nach der Ausschiffung erfolgt die direkte Heimreise.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Komfortable Busfahrt
- Reisebegleitung ab 25 Personen
- 3 x Übernachtung auf der „MS Olympia“ in gebuchter Kabine (Basispreis 2-Bettkabine Hauptdeck)
- 1 x Begrüßungs- und Abschiedsempfang

- 3 x Frühstücksbuffet
- 1 x Mehrgängiges Abendessen am 1. Abend
- 1 x Mitternachtssnack
- 1 x Dinner-Cruise am 2. + 3. Abend (ca. 3 Std.)
- Abends Entertainment mit Bordmusiker
- 1 x Eintritt Keukenhof Lisse
- 1 x Stadtführung Rotterdam (ca. 3 Std.)
- 1 x Fahrt mit dem Riesenrad
- 1 x Stadtrundgang Gouda (ca. 1 Std.)
- Kurtaxe

Sie übernachten auf der „MS Olympia“, ein komfortables Flussschiff mit familiärer Atmosphäre. Eine Bar, das helle Restaurant sowie ein großzügiges Sonnendeck laden zum Verweilen ein. Das Schiff verfügt über 49 komfortable Außenkabinen für max. 96 Gäste. Alle Kabinen verfügen über Föhn, Telefon, TV, Klimaanlage, Kühlschrank, Safe und Panoramafenster. Die Fenster auf dem Oberdeck lassen sich öffnen.

Highlights:

2 x Panorama-Dinner Cruise

Abends Bord-Entertainment

Stadtführungen Rotterdam & Gouda

STÄDTE

Amsterdam

AMSTERDAM

Die Hauptstadt der Niederlande ist eine der kleinsten und überschaubarsten Metropolen Europas, sie ist tolerant und kosmopolitisch, aber auch geprägt von einer reichen Geschichte. Der Vergleich mit Venedig bietet sich durch die Grachten an, aber in Amsterdam hört man ihn nicht so gerne. Und tatsächlich verzaubert die holländische Stadt im Wasser durch ihre ganz eigene Atmosphäre. reich geschmückte Kaufmannshäuser und Kirchen aus dem Mittelalter, historische Sehenswürdigkeiten und Kunstwerke - in der Altstadt stehen 7.000 Bauwerke unter Denkmalschutz - prägen in Harmonie mit gemütlichen Restaurants, Cafés und Terrassen auch eine Atmosphäre einer jungen, alten Weltstadt.

GESCHICHTE:

Auf einem Damm in der Amstelmündung entstand im Jahre 1275 das Fischerdorf **„Amstelredam“**, dem um 1300 das Stadtrecht verliehen wurde. Die Stadt - auf Millionen von Pfahlrosten erbaut, die bis zu 18 m tief durch morastigen Boden in den festen Grund getrieben wurden - trat 1369 der Hanse bei und weitete ihre Handelsbeziehungen über Hamburg bis zur Ostseeküste aus.

Im niederländischen Unabhängigkeitskampf gegen die spanische Herrschaft errang die Stadt 1578 ihre Freiheit zurück, und zahlreiche von den Spaniern vertriebene Kaufleute und Diamantenschleifer, insbesondere aus Antwerpen, ließen sich hier nieder. Der Überseehandel, gefördert durch die Gründung der ostindischen Kompanie im Jahre 1602, machte Amsterdam im 16. Jh. zur bedeutendsten Handelsmetropole im nördlichen Europa.

Im 18. Jh. verlor Amsterdam die Bedeutung als Zwischenhandelsplatz; der Seekrieg gegen England (1780-84), die Besetzung durch französische Revolutionstruppen im Jahre 1795 und die napoleonische Kontinentalsperre (1806-13) brachten Handel und Wirtschaft vollends zum Erliegen. Da die Einfahrt durch die Zuidersee (heute IJsselmeer) für die immer größer werdenden Schiffe nicht mehr möglich war, erreichte man mit dem Bau des Noordhollands-Kanaal nach Den Helder (1819-25) und des Noordzee-Kanaals nach IJmuiden (1865-76) die Verbindung mit dem offenen Meer.

Damit war der Weg für einen erneuten wirtschaftlichen Aufschwung geebnet. Der im Jahre 1952 eingeweihte Amsterdam-Rijn-Kanaal machte Amsterdam außerdem zum Hafen mit der kürzesten Verbindung zum Großschiffahrtsweg Rhein und gilt heute als einer der meistbefahrenen Kanäle Westeuropas. Mit dem drittgrößten Hafen Europas als einer der wichtigsten Umschlagplätze zum europäischen Binnenland gehört Amsterdam heute zu den bedeutendsten Industrie-, Handels- und Börsenplätzen des gesamten europäischen Kontinents.

SEHENSWÜRDIGKEITEN:

Das KÖNIGLICHE SCHLOSS: Auf 13.659 Pfählen, die in den morastigen Boden gerammt wurden, steht das 1648-55 von Jakob

van Campen im niederländischen Klassizismus errichtete Schloss mit dem Glockenspiel im 51 m hohen Turm. Von den reich ausgestatteten Sälen ist der 28 m hohe Bürgersaal mit den allegorischen Bildern an der Decke besonders sehenswert.

Die ALTE KIRCHE: Der heutige Bau der ältesten Kirche in der Stadt (1306 geweiht) stammt aus dem 16. Jh. Die prachtvollen Glasgemälde entstanden um 1550. Zur Innenausstattung gehören u.a. die Orgel von 1724, die Kanzel und das Gestühl aus dem 17. Jh. sowie die reich verzierten Sarkophage verdienter Admiräle.

Die NEUE KIRCHE („Krönungskirche“): In der 1645 erbauten spätgotischen „Krönungskirche“ werden seit dem 18. Jh. die niederländischen Könige proklamiert. Sehenswert im Inneren sind die Kanzel aus Eichenholz, die Orgel von 1670 und die Grabmäler berühmter Seehelden, u.a. der barocke Sarkophag des 1676 verstorbenen Admirals Michiel Adriaanszoon de Ruyter.

Das berühmte RIJKSMUSEUM: Das neugotische Gebäude beherbergt eine Gemäldesammlung des 15. - 19. Jh., u.a. Meisterwerke von Vermeer, Frans Hals, Rubens und Rembrandt, dessen berühmte „Nachtwache“ zu seinen Hauptwerken zählt. Auch niederländische Bildhauerkunst und Kunsthandwerk sind mit besonderen Sammlungen vertreten.

MUSEUM VINCENT VAN GOGH: In diesem Gebäude ist eine der größten Sammlungen von Briefen, Gemälden und Zeichnungen des Impressionisten Vincent van Gogh untergebracht, die ein anschauliches Bild vom Leben und Wirken des Malers vermittelt.

ANNE FRANK-HAUS: Das Gebäude in der Prinsengracht Nr. 263 war das Wohnhaus von Anne Frank, in dem sie während des 2. Weltkrieges ihr weltberühmtes Tagebuch schrieb. Annes Familie wurde hier von Juni 1942 bis August 1944 von Freunden versteckt, um der Judenverfolgung zu entkommen. Letztendlich wurde sie am 4. August 1944 verhaftet, und sie starb wenige Wochen vor Kriegsende im Konzentrationslager Bergen-Belsen.

Scheveningen

Scheveningen ist ein Küstenbezirk in Den Haag, Niederlande. Es liegt an der Nordseeküste und ist ein beliebtes Touristenziel für seinen Strand, seine Seebrücke und verschiedene Attraktionen. Scheveningen hat eine lange Geschichte als Fischerdorf und hat sich zu einem modernen Ferienort mit einer großen Auswahl an Restaurants, Hotels und Nachtleben entwickelt.

Eine der berühmtesten Attraktionen in Scheveningen ist das Kurhaus, ein Grand Hotel aus dem 19. Jahrhundert, das im Laufe der Jahre viele bemerkenswerte Gäste beherbergt hat. Ein weiteres beliebtes Ausflugsziel ist der Pier von Scheveningen, der einen herrlichen Blick auf das Meer und die Küste bietet und über verschiedene Restaurants, Geschäfte und Sehenswürdigkeiten verfügt.

Scheveningen ist auch für seine jährlichen Veranstaltungen bekannt, wie das Internationale Sandskulpturenfestival von Scheveningen, das Drachenfest von Scheveningen und das Feuerwerksfestival. Darüber hinaus gibt es viele Aktivitäten für Besucher, darunter Surfen, Kitesurfen und Radfahren entlang der Küste.

Insgesamt ist Scheveningen ein lebhaftes und pulsierendes Reiseziel, das für jeden etwas zu bieten hat, egal ob Sie einen erholsamen Strandurlaub oder ein aufregendes Abenteuer am Meer suchen.

Rotterdam

ROTTERDAM

Rotterdam hat den größten Seehafen der Welt. Besonders sehenswert ist das **Café de l'Unie**, ein exzellentes Beispiel für die Avantgarde-Architektur.

Das **Rathaus** von Rotterdam wurde zwischen 1914 und 1920 am so genannten Coolingsingel errichtet. Der Bau geht auf Entwürfe des Architekten Prof. Dr. Henri Evers zurück. Das Gebäude ist eines der wenigen im Zentrum der Stadt, die den Luftangriff am 14. Mai 1940 überstanden haben. Seit 2000 steht das Rathaus als Reichsdenkmal unter Denkmalschutz.

GESCHICHTE:

Rotterdam wurde 1230 gegründet, als ein Damm an dem Fluss Rotte gebaut wurde. Nach dem Erhalt der Stadtrechte 1340 entwickelte sich die Stadt wegen ihrer günstigen geografischen Lage schnell zu einer reichen Handelsstadt. Während des Krieges mit Spanien in den 1570er Jahren ist Rotterdam eine der wenigen Hafenstädte mit freiem Zugang zum Meer. 1866 wurde der Vorhafen Hoek van Holland angelegt. Im Zweiten Weltkrieg wurde Rotterdam 1940 bei einem deutschen Luftangriff auf die Verteidigungstruppen in Rotterdam und den darauf folgenden Bränden schwer zerstört. Die Stadt wurde im Anschluss modern wiederaufgebaut. 1972 wurde die Universität gegründet, nachdem Rotterdam eine der größten westlichen Städte ohne Universität gewesen war. 1985 ist der Hafenbetrieb weitgehend auf Gebiete am Nieuwe Waterweg und an der Maasvlakte vor Rotterdam ausgelagert.

LÄNDER

Niederlande

Die **Niederlande** sind ein Königreich, das seit 27. April 2013 von König Willem-Alexander (* 27. April 1967 in Utrecht als Willem-Alexander Claus George Ferdinand), Prinz von Oranien-Nassau, Jonkheer van Amsberg, regiert wird.

Bei einer Bevölkerungszahl von rund 14,4 Millionen auf einer Fläche von 41.600 km² ist das Land beinahe überbevölkert. Das Land besteht heute aus 11 Provinzen. Vom einstigen Kolonialreich (Indonesien, Neuguinea, Guyana) sind nur noch einige Inseln in der Karibik verblieben (z.B. Curacao) - und einige tausend Indonesier, die im Mutterland eine neue Heimat fanden und die eher deftige holländische Küche und einige pikante südostasiatische Gerichte bereicherten.

Die Niederlande grenzen an die Nordsee, Deutschland und Belgien. Mehr als die Hälfte der Fläche liegt unterhalb des Meeresspiegels: Man hat sie durch Deichbau dem Meer abgerungen. Über 100 m Höhe erhebt sich das Land nur im Geest, der landeinwärts gelegenen sandigen Hügelregion und im Süden, im niederländischen Teil des Rheinischen Schiefergebirges.

Der Name „**Holland**“ kommt von „Holtland“ (Holzland, Waldland) und wurde erstmals 866 für die Gegend um Harlem erwähnt.

Wenn man „Holland“ hört, so denkt man in erster Linie an Windmühlen, Blumen, Fahrräder, Käse, Holzschuhe und an die weltberühmten niederländischen Maler, wie Rembrandt, Breughel oder van Gogh.

Holland lebt aber heute nicht mehr nur von alten Traditionen, sondern hat sich vielmehr zu einem modernen Industriestaat entwickelt, der Handelsbeziehungen mit der ganzen Welt unterhält. Viele bedeutende Unternehmen haben ihren Sitz in den Niederlanden, z.B. die Erdölfirma Shell, die Unilever-Nahrungsmittelindustrie, die Philips-Werke, die 1891 in Eindhoven als Glühlampenfabrik gegründet wurden, die DAF-Automobilwerke, Fokker (nach dem Flieger Antony Herman Gerard Fokker benannt), um nur einige zu nennen. Die holländische Wertindustrie ist die fünftgrößte der Welt, Amsterdam ist für die Diamantenverarbeitung berühmt, niederländische Brauereien exportieren ihr Bier in alle Welt, ebenso wie die Gärtnereien ihr in Treibhäusern gezogenes Obst und Gemüse. Nicht zu vergessen die bekannten Likörfabriken (Bols, Genever) und die Molkereibetriebe, die den berühmten Käse herstellen; und nicht zuletzt ist Holland auch der größte Gewürz-Importeur Europas.

Interessant ist hierbei, dass die Niederlande ein rohstoffarmes Land sind. Noch interessanter ist in diesem Zusammenhang, dass die Niederländer Meister in der Verarbeitung von Rohstoffen aller Art sind, die größtenteils auf dem Seeweg ins Land gelangen. Durch die Tatsache, dass Rotterdam der größte Hafen der Welt ist, ist auch das Binnenverkehrswesen auf Flüssen, Kanälen, Straßen und Bahnen ausgezeichnet ausgebaut, so dass das Transitwesen zu einem führenden Erwerbszweig der Niederländer geworden ist.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

o Allergie- / Impfpass

- o EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- o Bargeld (Euro)
- o Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- o Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- o Unterlagen Reiseversicherung
- o Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- o Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- o Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- o Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- o Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- o Regenschirm
- o Nackenkissen
- o Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- o Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- o eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>